

## Update von StatusControl 2.x auf CounterReader V5

### Allgemein

Der CounterReader vereinigt ab der Version 5 die Funktionen der Zählerstandsauslesung mit der Statusüberwachung. Für die Statusüberwachung sind im CounterReader V5 viele Verbesserungen und neue Funktionen implementiert worden. Die Weiterentwicklung von StatusControl als eigenständiges Produkt wurde eingestellt.

Wenn Sie im Besitz einer Lizenz für StatusControl sind, so können Sie diese ohne Probleme auf für den CounterReader V5 verwenden. Wollen Sie die automatische Auslesung von Zählerständen im CounterReader ebenfalls benutzen, so benötigen Sie dafür eine weitere Lizenz.

Wenn Sie bereits im Besitz von Lizenzen für StatusControl und CounterReader sind, so können Sie im CounterReader V5 mit diesen Lizenzen den vollen Funktionsumfang nutzen.

### Datenerhaltung

Sie können alle Systemdaten wie z.B. Systemname und IP-Adresse in den CounterReader übernehmen. So müssen Sie nicht alle Systeme im CounterReader neu erstellen. Die Tabellen mit den Daten des aktuellen Status sowie zur Erstellung der Statushistorie können nicht automatisch übernommen werden.

### Update

- Sichern Sie sich die Datei „StatusControl.mdb“ aus dem Programmverzeichnis von StatusControl (z.B. „c:\programme\StatusControl\StatusControl.mdb“).
- Beenden und Deinstallieren Sie den StatusControl Dienst
- Deinstallieren Sie StatusControl über Systemsteuerung/Software
- Laden Sie sich das CounterReader-Setup unter [www.canon-ho.de](http://www.canon-ho.de)
- Installieren Sie den CounterReader.  
Hinweis: Wenn Sie den CounterReader auf einen anderen PC als den von StatusControl installieren benötigen Sie später eine neue Lizenz zur Aktivierung.
- Starten Sie den CounterReader. Dieser erkennt Ihre Lizenz von StatusControl und meldet sich als „CounterReader for StatusControl“.
- Wählen Sie über das Menü „Im-/Export“ den Menüpunkt „StatusControl DB importieren“ und öffnen Sie Ihre Sicherung der alten Datenbank („StatusControl.mdb“).
- CounterReader importiert nun die alten Daten. Anschließend müssen Sie nun noch die Funktionen zur Statusüberwachung konfigurieren.